

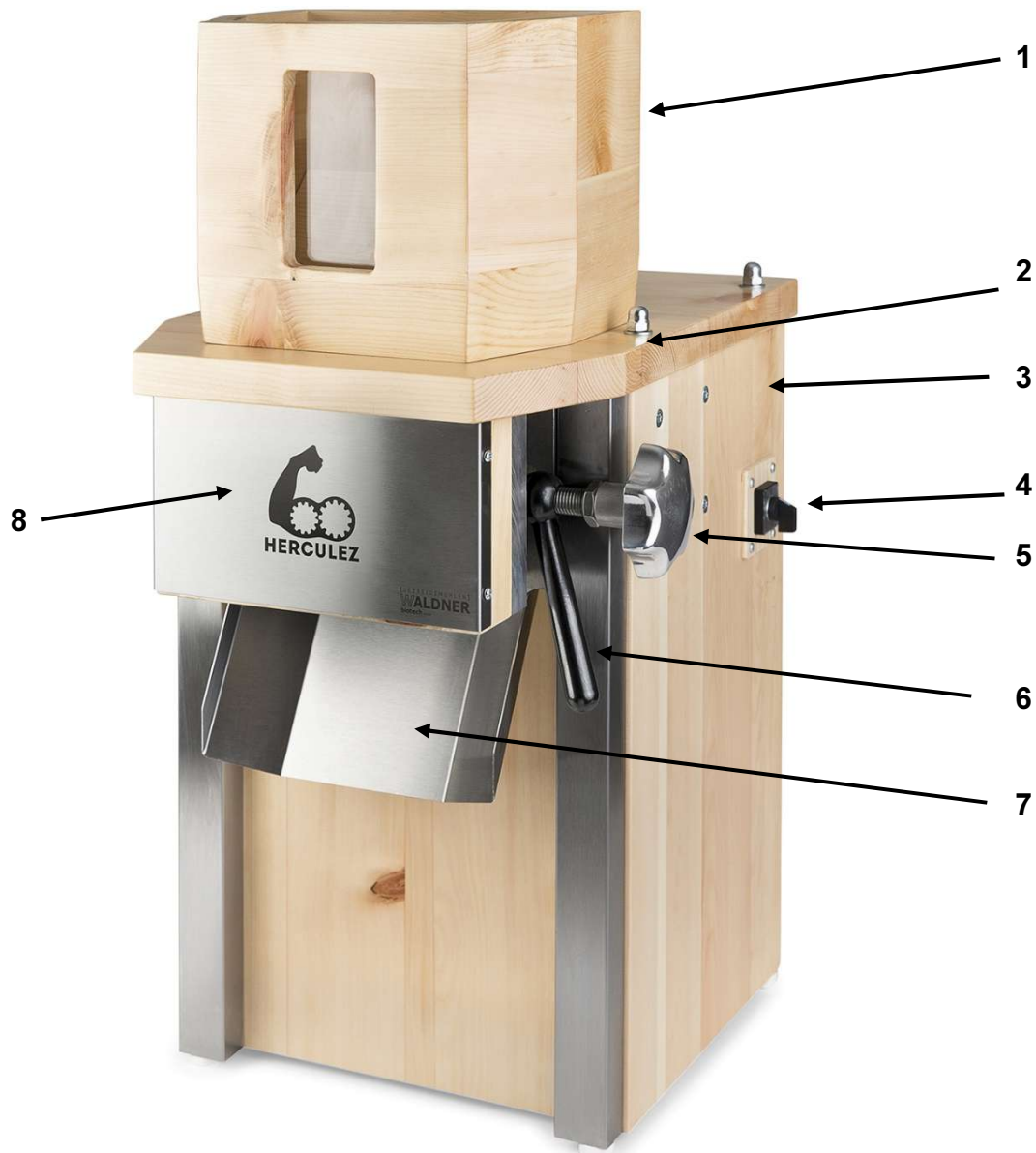
WALDNER Gewerbeflocker HERCULEZ Betriebsanleitung



Technische Daten

Holzart	Zirbe
Quetschleistung	0,5 kg / min Die max. Einschaltdauer des Flockers beträgt 30 min.
Trichterfüllmenge	4 kg
Industriemotor	230 V / 0,75 kW
Quetschwalzen	Ø 5 cm; 3,8 cm breit
Quetschwalzen – Drehzahl	59 / min
Maße H / B / T	67 / 32 / 43 cm
Gewicht	39 kg

Die wichtigsten Komponenten



Nummer	Bezeichnung
1	Einfülltrichter
2	Deckel
3	Gehäuse
4	Ein-/ Ausschalter
5	Einstellrad Quetschspalt
6	Verriegelungshebel
7	Auslass
8	Abdeckung des Quetschwerks

Betriebsanleitung

- Stecken Sie den Netzstecker in eine 230 V Steckdose
- Füllen Sie das Flockgut in den Trichter
- Schalten Sie die Flockenquetsche ein ④.
- Prüfen Sie die Dicke der Flocken. Bei Bedarf können Sie die Spaltbreite der Walzen korrigieren. Die Einstellung des Quetschspaltes ist bei leerem Trichter durchzuführen. Öffnen Sie dazu den Verriegelungshebel ⑥. Drehen Sie das Einstellrad des Quetschspaltes ⑤ nach rechts, wenn Sie feinere Flocken haben möchten und nach links, um gröbere Flocken zu bekommen. Sichern Sie die Einstellung mit dem Verriegelungshebel ⑥.
- Schalten Sie den Motor erst aus ④, wenn der Trichter ① leer ist.

Wissenswertes

Getreidesorten: Hafer, Dinkel, Weizen, Roggen, Einkorn, Emmer, Kamut, Urmut, Reis und Ähnliches

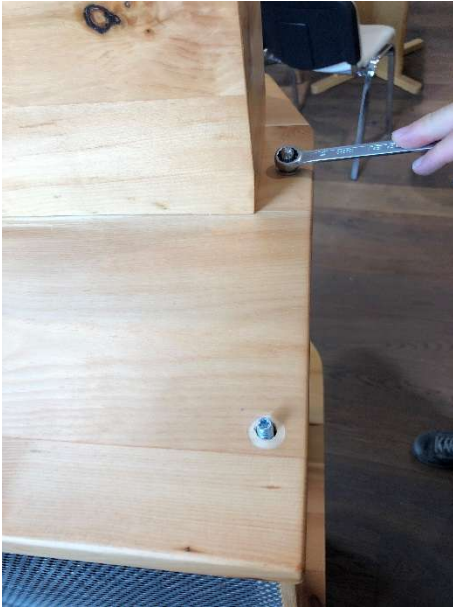
Samen: Hirse, Leinsamen, Sesam, Mohn

Gewürze: Fenchel, Kümmel, Koriander u.Ä.

Wenn Sie ganze Flocken haben möchten, achten Sie darauf, dass das Flockgut frisch ist und noch Feuchtigkeit enthält. Je älter und trockener das Flockgut, desto krümeliger die Flocken.

Reinigen

- Ziehen Sie den Netzstecker.
- Schrauben Sie die Schrauben des Trichters ① heraus, heben Sie den Trichter ① und den Deckel ② ab.



- Stellen Sie das Einstellrad auf grob.



- Reinigen Sie das Quetschwerk nun trocken mit Pinsel oder mit Druckluft.



- Montieren Sie den Trichter ① und den Deckel ② wieder.



- Quetschen Sie als Erstes hartes und trockenes Getreide.

TIPP: Quetschen Sie hin und wieder hartes und trockenes Getreide, dies reinigt die Walzen.

Warten

Schmieren Sie alle 300 Betriebsstunden die Zahnräder vom Walzenantrieb.

- Schrauben Sie die Abdeckung des Quetschwerks ⑧ ab und entfernen Sie das alte Fett mit einem Tuch.
- Schmieren Sie die Zahnräder mit einem guten, lebensmittelechten Haffett ein.

